Vakuum statt Muskelkraft

Vakuum-Schlauchheber für mehr Ergonomie in der Rollstuhlproduktion



Selbst 40 Kilogramm schwere Rollstühle bewegen Mitarbeitende dank „Jumboflex Generation 2“ mühelos.

Sunrise Medical fertigt nicht nur Medizinprodukte, sondern sorgt auch in seinen Arbeitsprozessen für ein gesundes Arbeitsumfeld: Heute hebt hier niemand mehr verbissen schwere Kartons. Ein Griff, ein kurzer Zug und schon schwebt der Rollstuhl. Die neue Hebehilfe „Jumboflex“ nimmt den Druck aus Rücken und Schicht. Die Folge: mehr Ergonomie, mehr Flexibilität und mehr Effizienz.

In der Versandhalle von Sunrise Medical packen Beschäftigte mühelos Rollstühle sowie Batterien in Kartons und stapeln die Schachteln auf Paletten. Was sich anhört wie eine Selbstverständlichkeit, war bis vor Kurzem harte körperliche Arbeit. Julian Wiegand, Teamleiter in der Fertigung, erinnert sich: „Früher mussten unsere Kommissionierer die Produkte mühsam von Hand in die Kartons heben. Das war für sie körperlich sehr belastend.“

Die Sunrise Medical GmbH entwickelt, produziert und vertreibt seit über 40 Jahren Mobilitätslösungen. Dazu zählen manuelle und elektrische Rollstühle, elektrische Hilfsantriebe, Elektromobile sowie Sitz- und Positionierungssysteme. Mit über 3.000 Mitarbeitenden weltweit und Vertrieb in mehr als 130 Ländern zählt das Unternehmen mit Hauptsitz in Malsch in der Nähe von Heidelberg zu den Weltmarktführern der Branche.

Die Herausforderung: schwere Lasten

In der Kommissionierung handhabt jede Fachkraft 30 bis 50 Artikel pro Schicht. Die Spanne reicht von kompakten Batterien mit Abmessungen von 31 × 22 × 29 Zentimetern bis zu kompletten Rollstühlen mit 95 × 35 × 80 Zentimetern. Das Gewicht variiert zwischen zehn und 40 Kilogramm. Ein bis zwei Personen



» Wir können die Arbeit jetzt unabhängig von körperlichen Voraussetzungen gleichmäßig auf alle Beschäftigten verteilen. Das erweitert unseren Spielraum bei der Personaleinsatzplanung erheblich.

Julian Wiegand,
Teamleiter in der Fertigung bei Sunrise Medical

ALLE FOTOS: J. SCHMALZ GMBH

verpackten bislang die Produkte. „Wir wollten unsere Mitarbeitenden körperlich entlasten, ihre Gesundheit langfristig erhalten und ihre Erfahrung dort einsetzen, wo sie den größten Mehrwert schafft", fasst Julian Wiegand zusammen.

Denn die Konsequenzen wiederholter Hebearbeit sind bekannt: Muskel- und Skeletterkrankungen führen die Statistiken der Arbeitsunfähigkeit an. Besonders der Rücken leidet unter der dauerhaften Belastung. „Das neue System sollte sich einfach bedienen lassen und gleichzeitig eine körperschonende Arbeitsweise ermöglichen", bringt es Julian Wiegand auf den Punkt.

Ergonomie durch Einhandbedienung

Die Wahl fiel auf den Vakuum-Schlauchheber „Jumboflex Generation 2" von Schmalz. Das System aus dem Schwarzwald kombiniert Vakuumtechnik mit cleverem Design. Der Grundgedanke ist simpel: Unterdruck fixiert die Last am Sauggreifer, ein flexibler Schlauch hebt und senkt die Werkstücke.

Ganz besonders überzeugt der neue „Jumboflex" durch seinen ergonomischen Bediengriff, der zu jeder Hand passt und langes, ermüdungsfreies Arbeiten ermöglicht. Soft-Touch-Elemente verhindern Druckstellen. Dank zweier Taster steuern Anwender intuitiv alle Funktionen: Heben, Senken, Ansaugen, Lösen. „Die Bedieneinheit ist selbsterklärend und sehr einfach zu handhaben, auch neue Beschäftigte können damit schnell produktiv kommissionieren", freut sich Julian Wiegand.

Das Herzstück des „Jumboflex" ist der Vakuum-Erzeuger. Er schafft den notwendigen Unterdruck, um Lasten bis 50 Kilogramm sicher zu greifen. Dank Eco-Funktion ist der Energiebedarf minimal: Der Schlauchheber schaltet sich automatisch ab, wenn er nicht benötigt wird. Die kurzen Evakuierungszeiten sorgen für eine hohe Taktung, der flexible Hubschlauch ermöglicht Bewegungen, die sich natürlich anfühlen. Anders als starre Krangreifer folgt der Schlauchheber den Bewegungen des Anwenders.

Vielseitigkeit durch Schnellwechseladapter

Ein entscheidender Vorteil des „Jumboflex" ist sein Schnellwechselsystem. Verschiedene Greifer lassen sich sekundenschnell und werkzeuglos austauschen. Für Kartons nutzen die Beschäftigten den „Jumboflex High-Stack" mit einem Flächengreifer. Batterien und Rollstühle nimmt der „Jumboflex Generation 2" mit einem Haken problemlos auf. Die Sauger des Flächengreifers passen sich unterschiedlichen Geometrien an, die Haltekraft wird gleichmäßig über die Kontaktfläche verteilt. Der speziell entwickelte Bediengriff nutzt den Raum von Lagerplätzen und Transportmitteln optimal aus. Dank konfigurierbarer Bügellänge und stufenlos einstellbarem Führungsbügel erreicht der Schlauchheber maximale Ergonomie. „Sehr positiv ist auch, dass wir das System ohne großen Aufwand nach- und umrüsten können, wenn Bedarf entsteht", lobt der Teamleiter.



Mit einem Flächengreifer am „Jumboflex High-Stack" lassen sich die Versandkartons präzise auf Paletten positionieren.

clever – creative – sustainable – smart

utz



Utz EUROTEC MOVE.

Modular. Optimiert. Visionär. Effizient.

EUROTEC MOVE bringt mit, was Intralogistik in Zukunft bewegt:

Erstmals freies Konfigurieren der Behälter für jeden Nutzer und rutschfeste Bodenstruktur für stressfreie Förderung bei bekannt hoher Utz Stabilität. Mit Wasserablauflöchern, optionalen Unterteilungen und ID-Auslegung für Prozesssicherheit und volle Transparenz im Zeitalter von KI.

utzgroup.com Georg Utz GmbH · +49 5923 805 0 · info.de@utzgroup.com



Der „Jumboflex High-Stack" eignet sich ideal zum Stapeln von Kartons bis zu einer Höhe von 255 Zentimetern.

Von der Anfrage bis zur Installation

Über Fachmessen und eine gezielte Internetrecherche wurde Sunrise Medical auf die ergonomischen Hebehilfen aus dem Schwarzwald aufmerksam. „Wir haben uns für Schmalz entschieden, weil die Beratung von Anfang an sehr kompetent und stets klar auf unser Ziel ausgerichtet war", so Julian Wiegand. Die Umsetzung des Projekts erfolgte schnell und reibungslos. Neben dem „Jumboflex" installierte Schmalz auch einen leichtgängigen Aluminiumkran, der einen großen Arbeitsradius ermöglicht.



Die Bedieneinheit des „Jumboflex Generation 2" ist intuitiv; nur zwei Taster steuern alle Funktionen: Heben, Senken, Ansaugen, Lösen.

Die Zusammenarbeit mit den Vakuum-Experten aus Glatten bewertet der Teamleiter als durchweg positiv: „Unsere Ansprechpartner waren sehr engagiert und ausgesprochen kompetent. Wir würden uns jederzeit wieder für ein gemeinsames Projekt entscheiden." Auch der Service nach der Installation stimmt: „Wir sind mit den Dienstleistungen von Schmalz höchst zufrieden und schätzen die schnelle Lösungsfindung sowie die zügige Umsetzung bei Anfragen."

Zufriedene Belegschaft, schnellere Prozesse

Die Vorteile der neuen Hebehilfe zeigen sich vor allem im täglichen Betrieb: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehen entspannter an ihre Aufgaben, Krankheitsausfälle sind zurückgegangen. Auch die Kommissionierung läuft deutlich flotter. „Besonders gefällt uns, dass wir die Tätigkeiten jetzt unabhängig von körperlichen Voraussetzungen gleichmäßig auf alle Beschäftigten verteilen können", sagt Julian Wiegand. „Das erweitert unseren Spielraum bei der Personaleinsatzplanung erheblich."

Dabei zahlt sich die Investition in Vakuumtechnik für Sunrise Medical mehrfach aus: Die Gesundheit der Beschäftigten wird geschont, die Produktivität steigt, die Flexibilität nimmt zu. Angesichts des demografischen Wandels und alternder Belegschaften gewinnen ergonomische Arbeitsplätze zunehmend an Bedeutung. *(ck)*